



## N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 18. Sitzung des Ortschaftsrates Oberwartha (OSR OW/018/2015)

am Donnerstag, 10. Dezember 2015,

18:30 Uhr

in der Ortschaft Oberwartha, Versammlungsraum,  
Max-Schwan-Straße 4, 01156 Dresden

### Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 19:30 Uhr

### Anwesend:

Vorsitzender  
Jens Kleinschmidt

Mitglied Liste Freie Wähler Oberwartha  
Heinz Böhme  
Tino Hanke  
Gert Reinhold  
Annett Renner

## T A G E S O R D N U N G

### Öffentlich

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung für die Sitzung sowie der Niederschrift der Sitzung vom 19.11.2015
- 3 Finanzmittel für Weihnachtsmarkt 2015
- 4 Finanzmittel für Nutzung Arbeitsgeräte beim Bau Zuwegung am Spielplatz Oberwartha
- 5 Verwendung Restfinanzmittel 2015
- 6 Informationen und Anfragen

### Öffentlich

**1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsvorsteher Herr Kleinschmidt eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er bedankt sich bei allen Helfern für die Vorbereitung und Durchführung des Oberwarthaer Weihnachtsmarktes 2015, welcher wieder sehr gut besucht war.

**2 Bestätigung der Tagesordnung für die Sitzung sowie der Niederschrift der Sitzung vom 19.11.2015**

Die Tagesordnung für die heutige Sitzung sowie die Niederschrift der Sitzung vom 19.11.2015 werden einstimmig bestätigt.

**3 Finanzmittel für Weihnachtsmarkt 2015****A-OW0031/15  
beschließend**

Zur Durchführung des nun schon zum 6. Mal statt findenden Weihnachtsmarktes in Oberwartha werden jährlich vom Ortschaftsrat Finanzmittel für die Miethütten, das Puppentheater, den Posaunenchor, die Begleitung des Lampionumzuges sowie verschiedene Gebühren bereit gestellt.

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat Oberwartha beschließt, zur Durchführung des Weihnachtsmarktes Oberwartha 2015 Finanzmittel von 2.000 € aus dem Verfügungsfonds 2015 bereit gestellt

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**4 Finanzmittel für Nutzung Arbeitsgeräte beim Bau Zuwegung am Spielplatz Oberwartha****A-OW0033/15  
beschließend**

Die Stufen an der zweiten Zuwegung zum Spielplatz Oberwartha waren stark reparaturbedürftig, s.d. sich die Räte bereits im Frühsommer diesen Jahres für eine Reparatur aussprachen. Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft ist für diesen Spielplatz zuständig. Für diese Art von Reparaturen stehen im Haushalt des Fachamtes jedoch in diesem und auch im nächsten Jahr keine Finanzmittel zur Verfügung. Daraufhin erklärte sich die Verwaltungsstelle Cossebaude bereit, die Reparatur durch die Mitarbeiter des Bauhofes Cossebaude ausführen zu lassen. Das Material dafür wurde vom Straßen- und Tiefbauamt zur Verfügung gestellt. Auf Grund der Art der Reparatur (Entfernung der Stufen und dafür Verlegung von Pflastersteinen) wurde entsprechende Technik benötigt. Diese wurde gegen Mietgebühren ausgeliehen.

Die Kosten dafür stehen nicht im Haushalt der Verwaltungsstelle Cossebaude zur Verfügung.

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat Oberwartha beschließt, Finanzmittel für die Miete von Arbeitsgeräten beim Bau der Zuwegung zum Spielplatz „An den Fünf Brüdern“ in Oberwartha einen Betrag von 300 € aus dem Verfügungsfonds 2015 bereit zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**5 Verwendung Restfinanzmittel 2015**

Auf Grund von Einsparungen bei z.B. kostengünstigeren Angeboten bei Aufträgen u.a. sowie weniger Ausgaben im Verfügungsfonds des Ortsvorstehers, können diese Finanzmittel dem Orts- und Bürgerverein Oberwartha zur Vorbereitung der Feierlichkeiten zur 750 Jahr Feier im Juni 2016 bereit gestellt werden.

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat Oberwartha beschließt, die bis zum 15.12.2015 nicht abgerufenen Finanzmittel in Höhe von 500 € aus dem Verfügungsfonds 2014/5 dem Orts- und Bürgerverein Oberwartha e.V. zur Vorbereitung der 750 Jahr Feier 2016 zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

## **6 Informationen und Anfragen**

Frau Peschel beantwortet die Anfragen der Räte aus der Novembersitzung.

### Spielplatz Oberwartha

Die Schlepptufen wurden entfernt und ein Zugang mit Kleinpflaster befestigt, einschl. 2 Poller.

Diese Arbeiten wurden durch die Mitarbeiter des Bauhofes erledigt.

Folgendes Material wurde durch die Fachämter gestellt: Mineralgemisch, Split und Pflaster vom STA, 2 Poller vom ASA

Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft wird sich um das Thema Geländer bemühen. Eine Beauftragung und die Realisierung werden aber eher für das nächste Jahr eingeplant. Je nach dem wie der Winter sich gestaltet, strebt das Amt die Aufstellung bis Frühjahr 2016 an.

### Lochmühlenweg:

Laut Aussage von Herrn Liebold wurde durch die Straßeninspektion eine kleine Planung (Hangsicherung) gemacht und im Frühjahr, wenn die Finanzmittel freigegeben sind, erfolgt die Instandsetzung. Der Weg bleibt vorerst beim Straßen- und Tiefbauamt (STA). Die Sperrung bleibt weiterhin bestehen. Eine Kontrolle erfolgt in Abständen durch die Straßenaufsicht. Meist werden die Schilder von Bürgern entfernt.

### Reinigung Straßeneinläufe Dorotheenstraße

Laut Aussage der verantwortlichen Abteilung des STA wurde die erste Reinigung 2015 im März durchgeführt (komplett Straßeneinläufe und Sickerschächte). Eine zweite Reinigung wurde im Oktober durchgeführt, jedoch nur dort, wo verstopfte Abflüsse waren. Hier wurden aber nur die Abflüsse und keine Leitungen und Schächte gereinigt. Dazu waren zu wenig finanzielle Mittel vorhanden.

Planung „Zur Schäferei“ läuft und 1. Beratung mit Ing. Büro CIC hat am 02.12.2015 beim STA stattgefunden.

### Wanderweg Tännichtgrund

Durch die Gemeinde Klipphausen, welche auch Fördermittel erhalten hat, wird in Abstimmung mit dem Umweltamt der Stadt Dresden die abschnittsweise Gewässerinstandsetzung im Jahr 2016 durchgeführt. Die planerische Betreuung erfolgt durch das Planungsbüro Schubert.

Es geht vorrangig um die Bachquerungen. Davon sollen 2 Brücken erhalten und 2 Querungen als Furt gebaut werden. Die Ausschreibungen sollen im Januar und der Bau im Mai 2016 erfolgen.

In der Januarsitzung wird eine genaue Projektbeschreibung vorgestellt. Der Wanderweg an sich wird nie wieder so sein, wie er war. Die Umleitung ist gemeinsam mit dem Wanderwegewart Herrn Schönberger besprochen, so abgegangen und neu ausgeschildert.

Die Begehung des bisherigen Weges kann nur noch auf eigene Gefahr erfolgen.

Herr Kleinschmidt trägt das Schreiben des Umweltamtes der Stadt Dresden zur Verordnung zur Festsetzung des Naturdenkmals „Eibe Lochmühlenweg Oberwartha“ vor.

Es wird gebeten, ein entsprechendes Schild anbringen zu lassen.

Frau Peschel wird dazu im Fachamt nachfragen.

Desweiteren informiert Herr Kleinschmidt über den Stadtratsbeschluss zur Besetzung der Schiedsstelle Cotta-übriger Bereich. Dazu hatte ja der Ortschaftsrat auch eine Stellungnahme mit bevorzugten Bewerbern abgegeben. Gewählt wurden Frau Heyke Stolz als Friedensrichterin und Herr Daniel Fuchs als Protokollführer.

#### Anfragen:

Frau Bürger fragt an, ob die Wege nach Abschluss der Bauarbeiten zum Neubau der Strommasten wieder in Ordnung gebracht und in einen begehbaren Zustand versetzt werden.

Frau Peschel berichtet, dass dazu das Straßen- und Tiefbauamt Dresden, als zuständiges Fachamt, eine Abnahme nach Fertigstellung der gesamten Baumaßnahme durchführen wird.

Desweiteren wird auf den Zustand der Max-Schwan-Straße hingewiesen. Auf Grund der seit einiger Zeit laufenden Baumaßnahmen ist der Zustand der Straße und des Gehweges nicht mehr in einem akzeptablen Zustand. Als wichtig wird auch der Austausch der sehr veralteteten Wasserleitung in diesem Bereich angesehen. Vor allem gibt es Bedenken hinsichtlich des Wasserdruckes, wenn weitere Häuser - wie jetzt durch die Baumaßnahmen im Objekt Max-Schwan-Straße 1 vorgesehen - angeschlossen werde.

Hierzu wird es seitens der Verwaltungsstelle Cossebaude nochmals einen Hinweis an die Versorgerfirma DREWAG geben.

Herr Kleinschmidt informiert zum aktuellen Stand bezüglich der Kita Oberwartha. Eine Ausschreibung für einen Betreiber wird im Januar 2016 erfolgen. Der Ortschaftsrat wird dann in das Auswahlverfahren mit einbezogen.

Angefragt wird ebenfalls, weshalb auf dem inzwischen verkauften Grundstück auf der Dorotheenstraße (neben Grundstück Familie Schwiebs) gebaut werden darf.

Dazu bemerkt Herr Kleinschmidt, dass es sich um ein Privatgrundstück handelt. Zurzeit wird es jedoch keine Baugenehmigung in diesem Bereich geben.

Jens Kleinschmidt  
Vorsitzender

Sonja Michael  
Schriftführerin